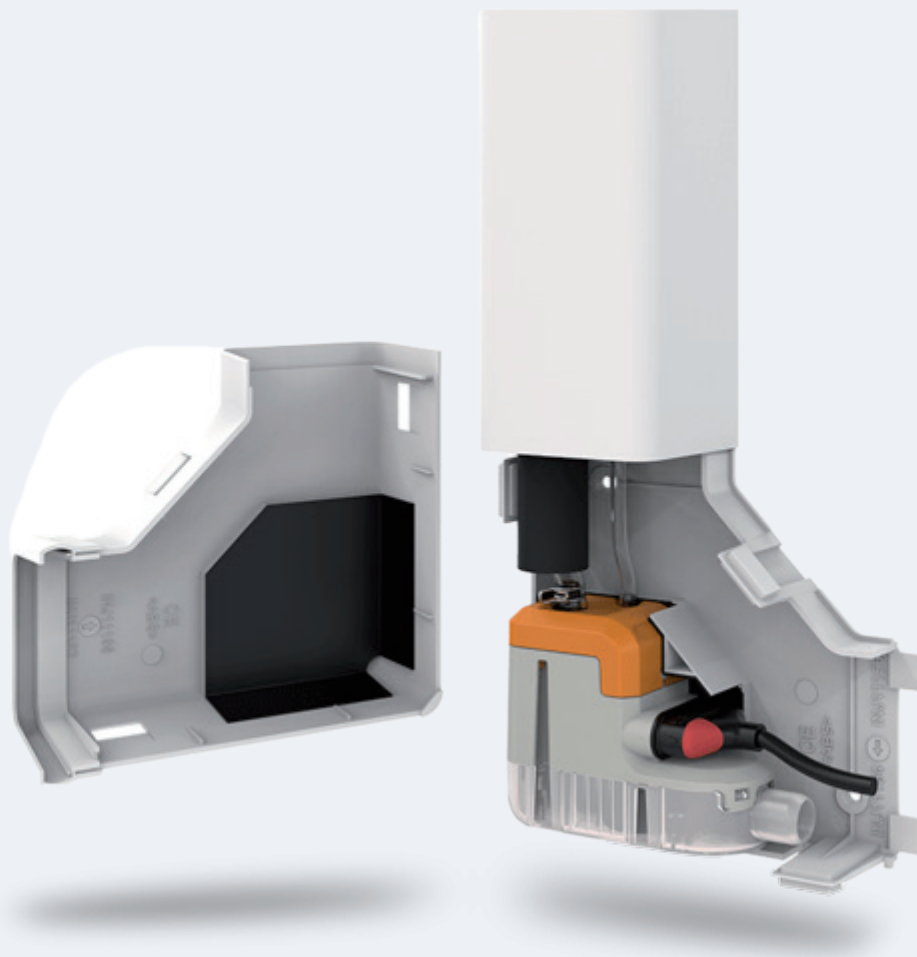




B-3066

Spezial-Kondensatpumpensatz
zur Nachrüstung von Wandgeräten



Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Anschluss und Inbetriebnahme aufmerksam durch.
Für Druckfehler und Irrtümer übernehmen wir keine Haftung!
Technische Änderungen sowie Änderungen in Form, Farbe und Gewicht vorbehalten!



Dieses Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden.
Dieses Produkt muss an einer autorisierten Recycling-Stelle
für elektrische und elektronische Geräte entsorgt werden.

INHALT

Sicherheits- und Anwenderhinweise	2
Allgemeine Sicherheitshinweise	2
Kennzeichnung von Hinweisen	2
Personalqualifikation	2
Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise	2
Sicherheitsbewusstes Arbeiten	3
Sicherheitshinweise für den Betreiber	3
Sicherheitshinweise für Montage-, Wartungs- und Inspektionsarbeiten	3
Eigenmächtiger Umbau und Veränderungen	3
Bestimmungsgemäße Verwendung	3
Gewährleistung	4
Transport und Verpackung	4
Umweltschutz und Recycling	4
Sicherheitshinweise	5
Technische Daten	5
Lieferumfang	5
Installation	6
Elektrischer Anschluss	8
Sicherheitsabschaltung	8
Funktionstest	9

SICHERHEITS- UND ANWENDERHINWEISE

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme des Gerätes oder deren Komponenten die Betriebsanleitung aufmerksam durch. Sie enthält nützliche Tipps, Hinweise sowie Warnhinweise zur Gefahrenabwendung von Personen und Sachgütern. Die Missachtung der Anleitung kann zu einer Gefährdung von Personen, der Umwelt und der Anlage oder deren Komponenten und somit zum Verlust möglicher Ansprüche führen. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung und zum Betrieb der Anlage erforderlichen Informationen (z.B. Kältemitteldatenblatt) in der Nähe der Geräte auf.

KENNZEICHNUNG VON HINWEISEN

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitsaspekte für einen optimalen Personenschutz sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Die in dieser Anleitung aufgeführten Handlungsanweisungen und Sicherheitshinweise sind einzuhalten, um Unfälle, Personen- und Sachschäden zu vermeiden. Direkt an den Geräten angebrachte Hinweise müssen unbedingt beachtet und in vollständig lesbaren Zustand gehalten werden. Sicherheitshinweise sind in dieser Anleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



GEFAHR

Bei Berührung mit spannungsführenden Teilen besteht unmittelbare Lebensgefahr durch Stromschlag. Beschädigungen der Isolation oder einzelner Bauteile können lebensgefährlich sein.



GEFAHR

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.



WARNUNG

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



VORSICHT

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Verletzungen oder zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



HINWEIS

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

PERSONALQUALIFIKATION

Das Personal für die Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung, Inspektion sowie Montage muss entsprechende Qualifikation für diese Arbeiten aufweisen.

GEFAHREN BEI NICHTBEACHTUNG DER SICHERHEITSHINWEISE

Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen als auch für die Umwelt und Geräte zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zum Verlust jeglicher Schadenersatzansprüche führen. Im Einzelnen kann Nichtbeachtung beispielsweise folgende Gefährdungen nach sich ziehen:

- Versagen wichtiger Funktionen der Geräte.
- * Versagen vorgeschriebener Methoden zur Wartung
- * und Instandhaltung.
- Gefährdung von Personen durch elektrische und
- * mechanische Einwirkungen.

SICHERHEITSBEWUSSTES ARBEITEN

Die in dieser Anleitung aufgeführten Sicherheitshinweise und die bestehenden nationalen Vorschriften zur Unfallverhütung sowie alle eventuelle interne Arbeits-, Betriebs- und Sicherheitsvorschriften des Betriebes, sind zu beachten.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DEN BETREIBER

Die Betriebssicherheit der Geräte und Komponenten ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung und im komplett montiertem Zustand gewährleistet.

- * Die Aufstellung, Installation und Wartungen der Geräte und Komponenten darf nur durch Fachpersonal erfolgen.
- * Ein vorhandener Berührungsschutz (Gitter) für sich bewegende Teile darf bei einem sich im befindlichen Gerät nicht entfernt werden.
- * Die Bedienung von Geräten oder Komponenten mit augenfälligen Mängeln oder Beschädigungen ist zu unterlassen.
- * Bei der Berührung bestimmter Geräteteile oder Komponenten kann es zu Verbrennungen oder Verletzungen kommen.
- * Die Geräte oder Komponenten sind keiner mechanischen Belastung, einem extremen Wasserstrahl und extremen Temperaturen auszusetzen.
- * Räume, in denen Kältemittel austreten kann, sind ausreichend zu be- und entlüften. Es besteht Erstickungsgefahr.
- * Alle Gehäuseteile und Geräteöffnungen z.B. Luftein- und-austrittsöffnungen, müssen frei von fremden Gegenständen, Flüssigkeiten oder Gasen sein.
- * Die Geräte sollten mindestens einmal jährlich durch einen Fachkundigen auf ihre Arbeitssicherheit und Funktion überprüft werden. Sichtkontrollen und Reinigungen können vom Betreiber im spannungslosen Zustand durchgeführt werden.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR MONTAGE-, WARTUNGS- UND INSPEKTIONSARBEITEN

- * Bei der Installation, Reparatur, Wartung oder Reinigung der Geräte sind durch geeignete Maßnahmen Vorkehrungen zu treffen, um von dem Gerät ausgehende Gefahren für Personen auszuschließen.
- * Aufstellung, Anschluss und Betrieb der Geräte und Komponenten müssen innerhalb der Einsatz- und Betriebsbedingungen gemäß der Anleitung erfolgen und den geltenden regionalen Vorschriften entsprechen.
- * Regionale Verordnungen und Gesetze sowie das Wasserhaushaltsgesetz sind einzuhalten.
- * Die elektrische Spannungsversorgung ist auf die jeweiligen Anforderungen der Geräte anzupassen.

- * Die Befestigung der Geräte darf nur an den werkseitig vorgesehenen Punkten erfolgen. Die Geräte dürfen nur an tragfähigen Konstruktionen oder Wänden oder auf Böden befestigt bzw. aufgestellt werden.
- * Die Geräte zum mobilen Einsatz sind auf geeigneten Untergründen betriebssicher und senkrecht aufzustellen. Geräte für den stationären Betrieb sind nur in fest installiertem Zustand zu betreiben.
- * Die Geräte und die Komponenten dürfen nicht in Bereichen mit erhöhter Beschädigungsgefahr betrieben werden. Die Mindestfreiräume sind einzuhalten.
- * Die Geräte und die Komponenten erfordern ausreichende Sicherheitsabstände zu entzündlichen, explosiven, brennbaren, aggressiven sowie verschmutzten Bereichen oder Atmosphären.
- * Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht verändert oder überbrückt werden.

EIGENMÄCHTIGER UMBAU UND VERÄNDERUNGEN

Umbau oder Veränderungen an den Geräten oder Komponenten sind nicht zulässig und können Fehlfunktionen verursachen. Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht verändert oder überbrückt werden. Originalersatzteile und vom Hersteller zugelassenes Zubehör dienen der Sicherheit. Die Verwendung anderer Teile kann die Haftung für die daraus entstehenden Folgen aufheben.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Die Geräte sind je nach Ausführung und Ausrüstung ausschließlich als Kaltwasser-Abnehmer zum Abkühlen bzw. Erwärmen innenliegender Räume mit dem Betriebsmediums Wasser oder einem Wasser-Glykolgemisch innerhalb eines geschlossenen Mediumkreises vorgesehen.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferant nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch das Beachten der Bedienungs- und Installationsanleitung und die Einhaltung der Wartungsbedingungen. Die in den technischen Daten angegebenen Grenzwerte dürfen nicht überschritten werden.

GEWÄHRLEISTUNG

Voraussetzungen für eventuelle Gewährleistungsansprüche sind, dass der Besteller oder sein Abnehmer im zeitlichen Zusammenhang mit Verkauf und Inbetriebnahme die dem Gerät beigefügte „Gewährleistungsurkunde“ vollständig ausgefüllt an die KRONE Kälte+Klima Vertriebs-GmbH zurückgesandt hat. Die Gewährleistungsbedingungen sind in den „Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen“ aufgeführt. Darüber hinaus können nur zwischen den Vertragspartnern Sondervereinbarungen getroffen werden. Infolge dessen wenden Sie sich bitte erst an Ihren direkten Vertragspartner.

TRANSPORT UND VERPACKUNG

Die Geräte werden in einer stabilen Transportverpackung geliefert. Überprüfen Sie bitte die Geräte sofort bei Anlieferung und vermerken eventuelle Schäden oder fehlende Teile auf dem Lieferschein und informieren Sie den Spediteur und Ihren Vertragspartner. Für spätere Reklamationen kann keine Gewährleistung übernommen werden.



WARNUNG

Plastikfolien und -tüten etc. können für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden!

Deshalb:

- Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen lassen.
- Verpackungsmaterial darf nicht in Kinderhände gelangen!

UMWELTSCHUTZ UND RECYCLING

ENTSORGUNG DER VERPACKUNG

Alle Produkte werden für den Transport sorgfältig in umweltfreundlichen Materialien verpackt.

Leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Abfallverminderung und Erhaltung von Rohstoffen und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial daher nur bei entsprechenden Sammelstellen.



ENTSORGUNG DER GERÄTE UND KOMPONENTEN

Bei der Fertigung der Geräte und der Komponenten werden ausschließlich recyclebare Materialien verwendet.

Tragen Sie zum Umweltschutz bei, indem Sie sicherstellen, dass Geräte oder Komponenten (z.B. Batterien) nicht im Hausmüll sondern nur auf umweltverträgliche Weise nach den regional gültigen Vorschriften, z.B. durch autorisierte Fachbetriebe

der Entsorgung und Wiederverwertung oder z.B. kommunale Sammelstellen entsorgt werden.



SICHERHEITSHINWEISE



STROMSCHLAGGEFAHR

Vor jedem Eingriff muss die Anlage spannungsfrei gelegt werden.

Der Pumpenblock muss berührungssicher eingebaut werden. Eintauchen oder Montage im Freien oder in Feuchträumen ist nicht zulässig. Die Pumpe ist eisfrei zu halten. Diese Pumpe ist nicht für die Verwendung in den Pool oder Meeresgebieten entwickelt.

Diese Pumpe ist nur für die Förderung von Wasser bestimmt.

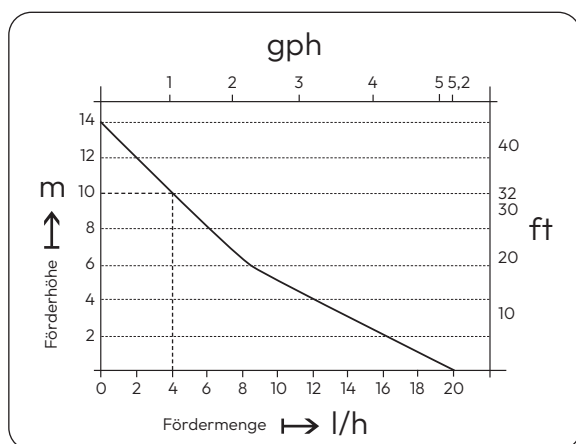
Die Kondensatauffangwanne muss vor Installation der Pumpe gereinigt werden.

Die Pumpe ist ausgerüstet mit:

- * Temperaturschutzschalter: Auslösung 115°C, selbständiger Wiederanlauf bei Unterschreitung.
- * Gehäusematerial selbstlöschend.

TECHNISCHE DATEN

Maximale Fördermenge:	20 l/h
Maximaler Druck:	10m (33ft)
Stromversorgung:	230V - 50Hz - 14W
Sicherheitskontakt:	NC 8 A ohmsche Last - 250 V
Überhitzungsschutz:	115°C (239°F)
Schaltpunkte:	Ein: 18 mm Aus: 13 mm Al: 21 mm
Geräuschpegel	
bei Betrieb:	22 dBA (1m - 3.3 ft)
Sicherheitsstandard:	CE, EAC
Schutzart:	IPX4



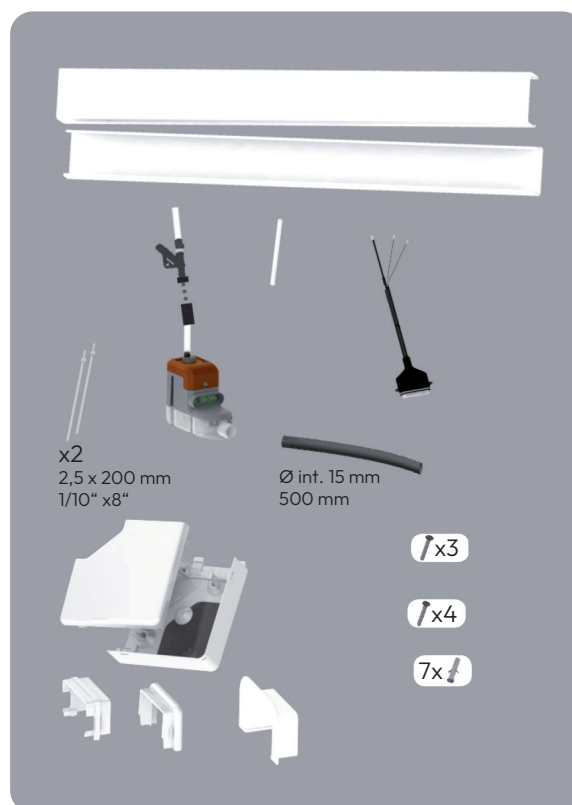
LIEFERUMFANG

Si-10 UNIVERS'L Schwingkolbenpumpe mit:

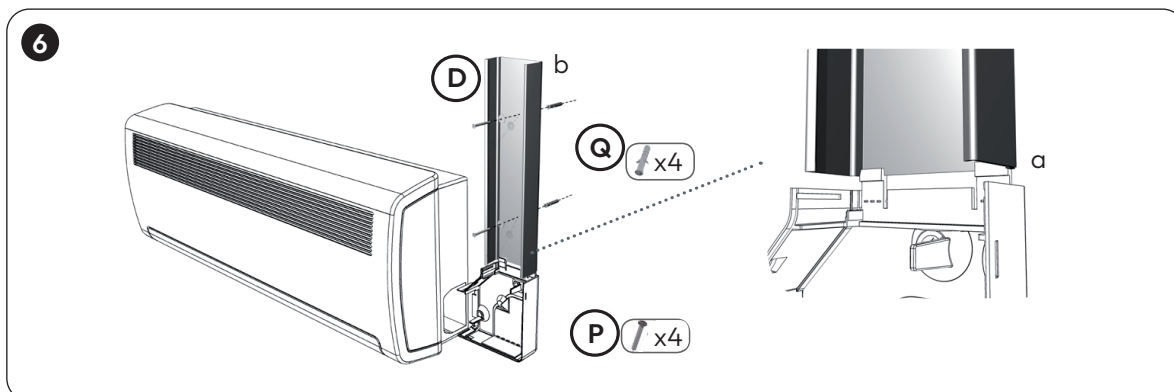
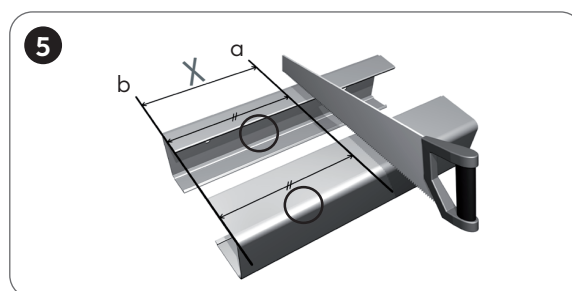
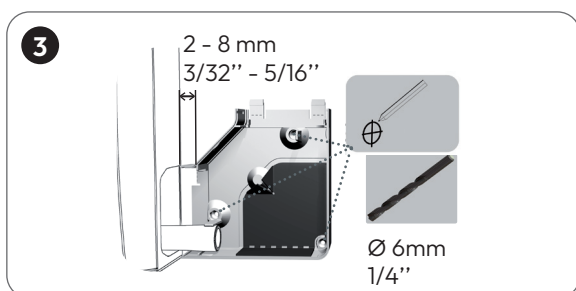
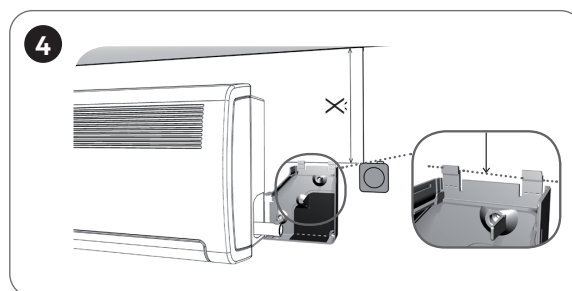
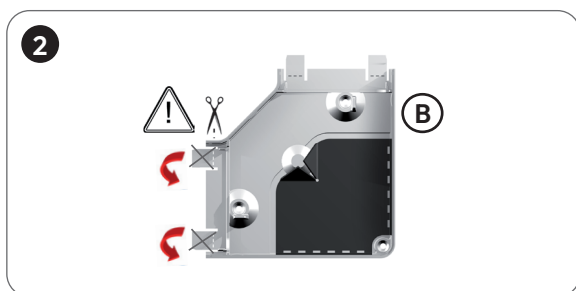
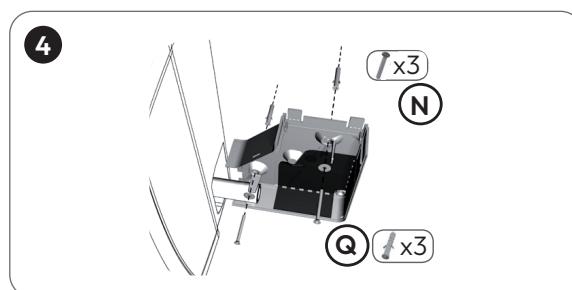
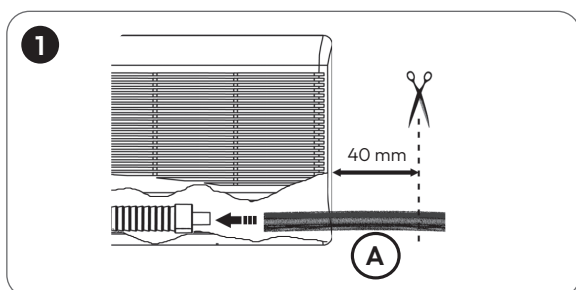
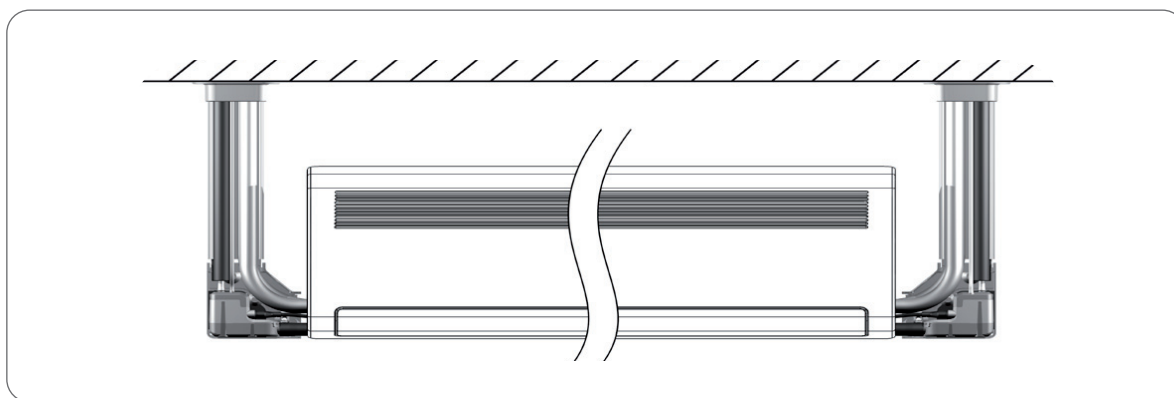
- * integriertem Schwimmerschalter.
- * transparentem PVC-Schlauch, Innen-Ø 6mm – L: 1 m, isoliert auf 800 mm, konfektioniert mit Belüftungsventil Drain Safe.

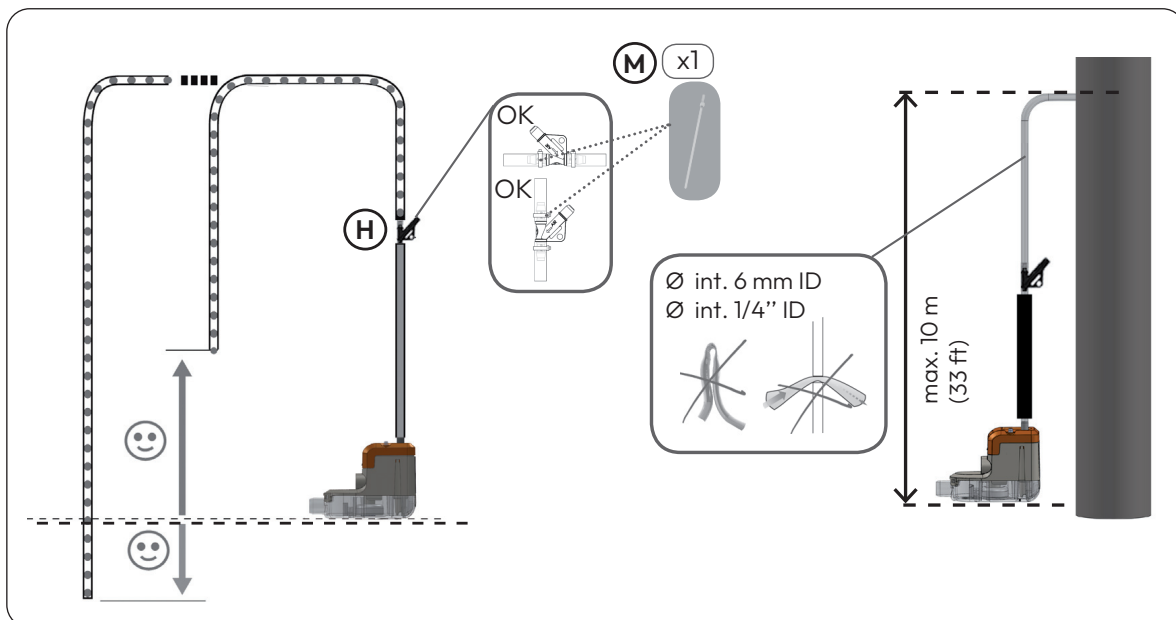
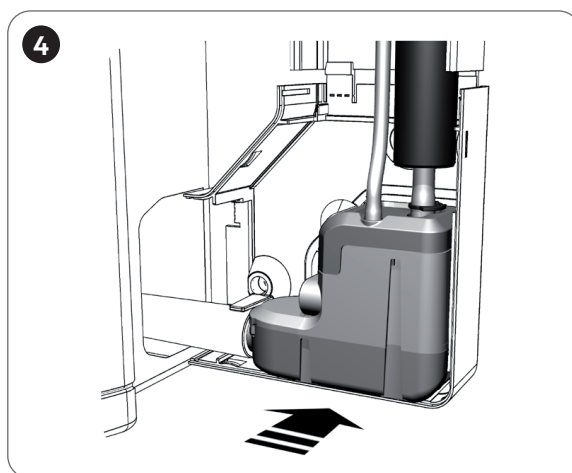
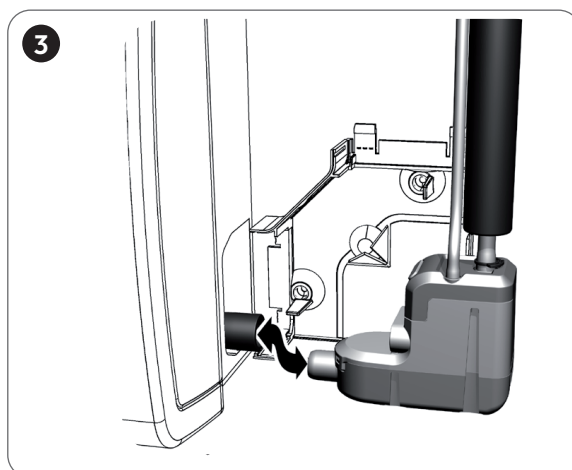
1,5 m verriegelbares elektr. Steckerkabel: 2 Adern für Stromversorgung, 2 Adern für Sicherheitsabschaltung.

- * 2-teiliger Kanalwinkel
- * Deckendurchgangsstück
- * Dichtung zwischen Kanal und Winkel
- * Gummidichtung zwischen Winkel und Klimagerät
- * 500 mm Gummischlauch Innen-Ø 15 mm
- * Belüftungsschlauch
- * 6 Schrauben und Dübel zur Winkelfixierung
- * 2 Kabelbinder
- * 750 mm Kanal



INSTALLATION



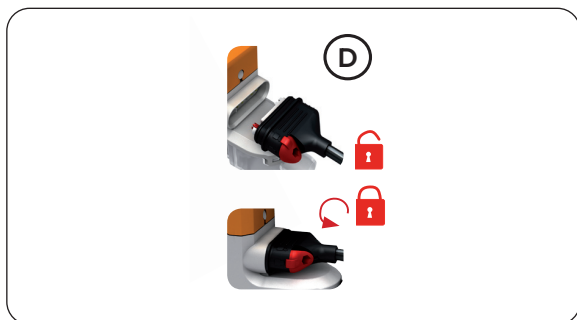
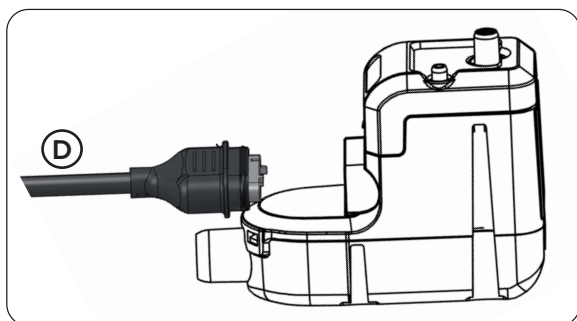


ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Außenleiter (Phase) und Mittelleiter (Neutralleiter) an die Stromversorgung des Klimagerätes oder ans Netz anschließen und unter Einhaltung der geltenden lokalen Vorschriften. Kabel zugentlastet anschließen.

Außenleiter und Neutralleiter absichern. Zur Verlängerung des im Lieferumfang enthaltenen Stromkabels empfehlen wir folgende Ausführung (CEHO5 VVF 2 x 0,5 mm²).

Die Pumpe ist durch eine elektrische Schaltung vor Überspannung > 2,5 kV geschützt versorgt werden.



SICHERHEITSABSCHALTUNG

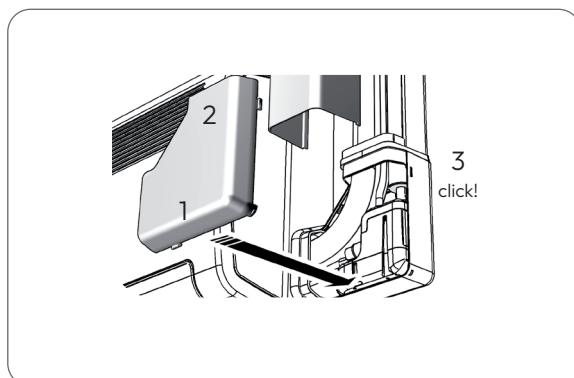
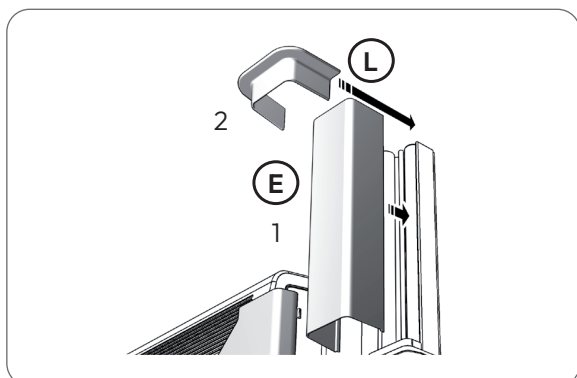
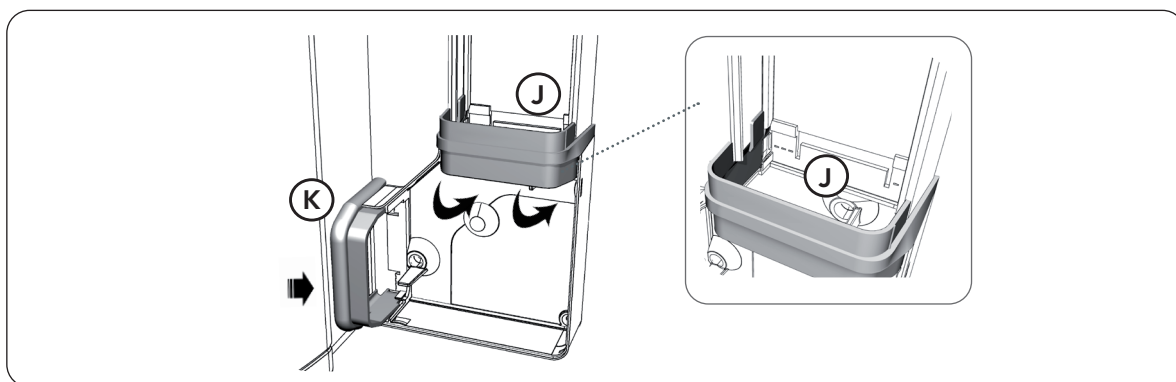


VORSICHT

Um jegliches Risiko eines Kondensatüberlaufs zu vermeiden, ist es zwingend erforderlich, den Kontakt für die Sicherheitsfunktion anzuschließen. Beachten Sie hierzu die Hinweise des Klimageräteherstellers.

Die Sicherheitsfunktion wird über einen NC-Kontakt ausgelöst mit einer max. Schaltleistung von 8A/250V ohmsche Last. Mit diesem Sicherheitskontakt kann das Kühlsystem bei drohendem Kondensatüberlauf abgeschaltet werden (nach Überprüfung des Schaltplans und der Kundenanwendung durch den Installateur). Zur Verlängerung des Alarmkabels des Klimagerätes ein entsprechendes Elektrokabel bereithalten (2 x 0,5mm²). Schutzleiter und Alarmkabel dürfen nicht gekappt werden.

INSTALLATION



FUNKTIONSTEST

Eventuelle Rückstände (Herstellungs-, Montage- oder Verpackungsreste) aus der Kondensatwanne entfernen.

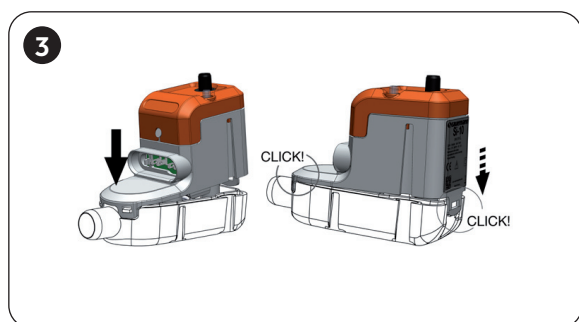
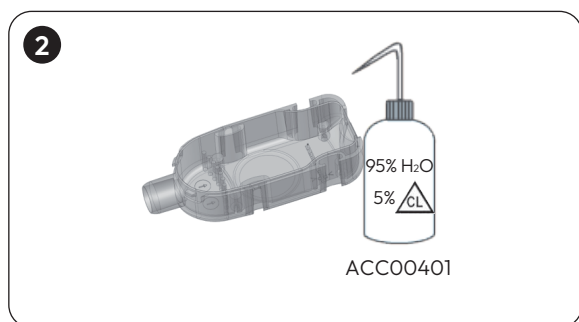
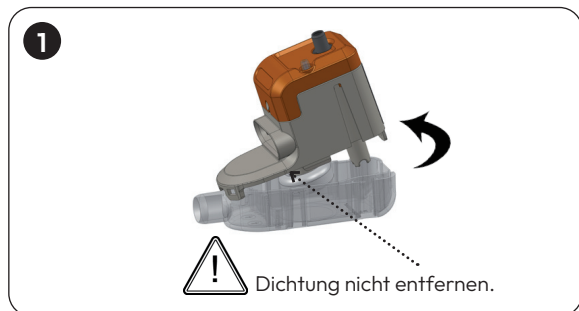
Funktionstest:

- * Etwa 100–250ml (3–8 oz) Wasser auf die Batterie oder in die Wanne des Klimagerätes gießen (Testflasche ACC00401 verwenden, nicht im Lieferumfang).
- * Überprüfen, ob die Pumpe startet und bei sinkendem Wasserspiegel wieder stoppt.
- * Um die Sicherheitsfunktion zu überprüfen, solange Wasser aufgießen, bis der Sicherheitskontakt auslöst.



HINWEIS

Der Niveauschalter muss je nach Verschmutzungsgrad des Einbauortes regelmäßig gereinigt werden. Wird die Dichtung entfernt, erlischt die Garantie.



Wenn die Pumpe nicht startet:
Verkabelung und Stromversorgung überprüfen.

Bei allen Problemen überprüfen:

- * ob die Schläuche nicht verstopft oder geknickt sind;
- * ob der Schwimmer nicht blockiert ist;
- * ob der Kondensatzulauf- oder -auslauf nicht verstopft ist.

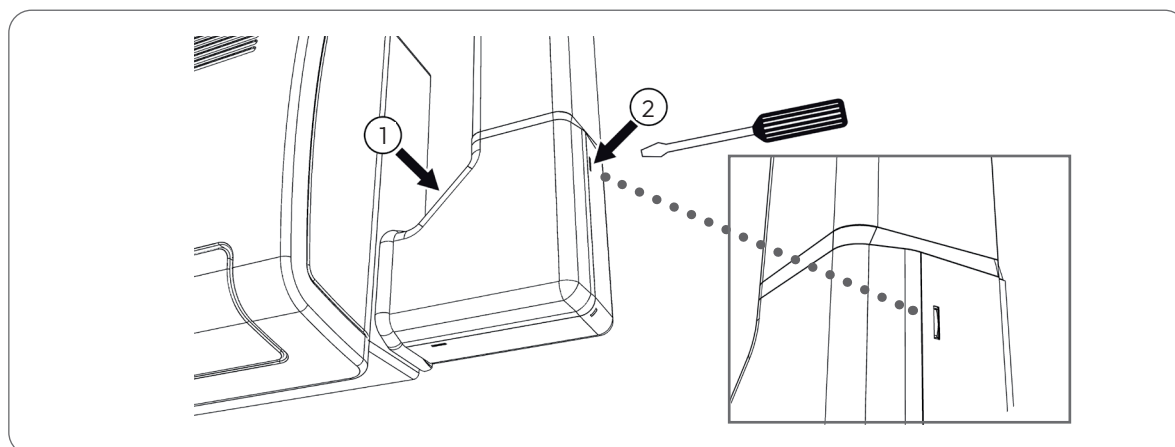
Weitere Überprüfungen können notwendig sein.

Wenn die Pumpe zu lange läuft (> 1 min):

- * ob die Förderhöhe < 10 m beträgt;
- * ob die Pumpe ausreichend dimensioniert ist;
- * ob bei der Inbetriebnahme nicht zu viel Wasser aufgegossen wurde (Beispiel: 1l in 30s=60l/h >> 20l/h).

Wenn die Pumpe im Dauerbetrieb ist und kein Wasser ansaugt: Überprüfen, ob der Eingangsschlauch ordentlich angeschlossen und dicht ist. Ansonsten die Pumpe auswechseln.

Wenn die Pumpe mehrere Zyklen nacheinander läuft, ohne anzuhalten: Überprüfen, ob bei stillstehender Pumpe das Wasser nicht in den Schlauch zurückläuft. Wenn ja, die Pumpe auswechseln.





KRONE Kälte+Klima Vertriebs-GmbH
Fabrikstraße 39
33615 Bielefeld
Telefon 0521 800699-0
info@krone-klima.de
www.krone-klima.de



Spürbar. Besser.